VERANTWORTLICHER ORGANISATOR

Dr. Benno Kitsche

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Dr. Michael Nebel

Dr. Dominik Bös

Dr. Benno Kitsche

Dr. Frank Merkel

Dr. Christina Taylan

Prof. Dr. Lutz Weber

VERANSTALTUNGSORT

Gürzenich Köln Martinstr. 29-37, 50667 Köln und online

ORGANISATION

AEY CONGRESSE GMBH An der Wuhlheide 232A. 12459 Berlin Telefon: +49 30 290065 94

Fax: +49 30 290065 95

E-Mail: heimdialysekongress@aey-congresse.de www.aey-congresse.de

ZERTIFIZIERUNG

Die Zertifizierung der Veranstaltung wird bei der Ärztekammer Nordrhein und bei der Registrierung beruflich Pflegender beantragt.



heimdialysekongress.kfh.de

Bildnachweis: © Koelncongress

SCHIRMHERRSCHAFT





EMPFOHLEN VON













REFERENTINNEN/REFERENTEN

PD Dr. med. Christian Albert, Leitender Oberarzt für Innere Medizin und Nephrologie an der Zentralklinik Bad Berka

Prof. Dr. med. Dieter Bach. KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplan tation e.V., Neu-Isenburg

Dr. med. Dominik Bös, KfH-Geschäftsleiter Heimdialyse, leitender Arzt KfH-Nierenzentrum Köln-Lindenthal

Prof. Dr. med. Rainer Büscher, leitender Oberarzt am Universitätsklinikum Essen, ärztlicher Leiter KfH-Nierenzentrum für Kinder und Jugendliche Essen

Prof. Dr. med. William Fissel, Medical Director, Medical Center and Biomedical Engineering, Medical Director "The Kidney Projekt", Department of Medicine, Division of Nephrology and Hypertension Vanderbilt University, ,

Prof. Dr. med. Karin Gerritsen, Associate Professor für Nephrologie und Hypertension am University Medical Center Utrecht/NL

Dr. med. Gero v. Gersdorff, Leiter der QIN-Gruppe, Universitätsklinikum Köln

Dr. med. Marcus Hiß, stellvertretender Klinikdirektor, Oberarzt in der Klinik für Nephrologie und Hochdruckerkrankungen an der Medizinischen Hochschule Hannover

Prof. Dr. med. Markus Hollenbeck, ärztlicher Leiter KfH-Nierenzentrum

Dr. med. Daljit K. Hothi, Consultant Paediatric Nephrologist, Clinical lead for Home HD at Great Ormond Street Hospital for Children NHS Foundation Trust, London/UK

Fabienne Kaiser, Leitende PD-Schwester, Kranken- und Gesundheitspflegerin, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel

Dr. med. Benno Kitsche, Nephrologe, Verantwortlicher Organisator 15. Kölner Heimdialysekongresses des KfH, Mitglied Steuerungsteam NADia (Netzwerk assistierte Dialyse), Köln

Prof. Dr. med. Andreas Kribben, Direktor der Klinik für Nephrologie am Universitätsklinikum Essen, ärztlicher Leiter KfH-Nierenzentrum Essen

Dr. med, Lavinia-Cosima Lenhardt, ärztliche Leiterin, KfH-Nierenzentren Erding und Freising

Prof. Dr. med. Valerie Luyckx, Präsidentin der European Kidney Health Alliance (EKHA), Brüssel/B, Universität Zürich, Zurich Kidney Center, Institut für Epidemiologie, Biostatistik und Prävention (EBPI), Zürich/CH

Simone Mas Casellas, Pflegekraft mit Schwerpunkt PD, KfH-Nierenzentrum

Dipl. med. Heike Martin, Nephrologisches Zentrum Zwickau, stellv. Vorstandsvorsitzende Verband Deutsche Nierenzentren e.V.

REFERENTINNEN/REFERENTEN

Dr. med. Vladimir Matoussevitch, Geschäftsführender Oberarzt, Leiter Vascular Access Unit, Universitätsklinikum Köln, Endovaskulärer Chirurg, Schwerpunkt Shunt-Chirurgie

Dr. med. Frank Merkel, Nephrologe und leitender Arzt KfH-Nierenzentrum Köln-Merheim

Adalbert Natterer, Leitende Pflegekraft, KfH-Nierenzentrum Ulm

Dr. med. Michael Nebel, Stellvertretender Präsidiumsvorsitzender, KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e. V., Köln

Ass. jur. M.A. Stephanie Neuhäuser, Juristin und ehemalige HHD-Patientin, Vorstandsmitglied Bund Niere e.V., Bereichsleiterin Heimdialyse, Shunt und Social Media, Köln

Bärbel Riedel, Pflegekraft mit Schwerpunkt HHD, KfH-Nierenzentren Erding

Prof. Dr. med. Joris Rotmans, Professor Internal Medicine in particular Technical Innovations for Patients with Kidney Diseases, Universität Leiden, Leiden/

Dr. med. Thorben Schrumpf, Oberarzt, Universitätsklinikum Schleswig-Hol-

PD Dr. med. Kevin Schulte. Stellvertretender Klinikdirektor. Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel

Dr. med. Christina Taylan, Universitätsklinikum Köln, KfH-Nierenzentrum für Kinder und Jugendliche Köln

Prof. Dr. med. Lutz T. Weber, Leiter Kindernephrologie Universitätsklinikum Köln, ärztlicher Leiter KfH-Nierenzentrum für Kinder und Jugendliche Köln, Vorstandsvorsitzender GPN Gesellschaft für Pädiatrische Nephrologie e.V.

Prof. Dr. Fokko Wieringa, Professor Medical Technology, Principal Scientist at IMEC, Member KHI & Chair WG "Breakthrough Innovation" of the European Kidney Health Alliance (EKHA), Board Member Willem Kolff Foundation,

Dr. med. Rekka Wörner, ärztliche Leiterin, KfH-Nierenzentren Erding und Freising



KONGRESS DES KfH

heimdialysekongress.kfh.de



EINLADUNG

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Heimdialyse-Teams, sehr geehrte Damen und Herren,

die Heimdialyse ist mehr als eine Therapieoption und gewinnt als individuell zugeschnittene Therapieform, als Entlastung der Versorgungsstrukturen und als Ausdruck patientenzentrierter Medizin weiter an Bedeutung. Mit jedem Jahr erweitern sich die wissenschaftlichen Erkenntnisse und damit wachsen zugleich die Anforderungen durch technologische Möglichkeiten und der interdisziplinären Zusammenarbeit in der Versorgungspraxis.

Wir laden Sie ein, gemeinsam mit Expertinnen und Experten aus Klinik, Praxisalltag, Forschung, Technik und Patientenorganisationen aktuelle Entwicklungen zu diskutieren und praxisnahe Impulse für die Weiterentwicklung der Heimdialyse zu gewinnen.

In Köln schaffen wir Raum für Austausch zwischen Forschung, Klinik, Technik und Praxis. Erfahren Sie aus erster Hand von Pilotprojekten, nehmen Sie mit, was wissenschaftlich und praktisch umsetzbar ist, und werden Sie Teil wertvoller Netzwerke – vor Ort oder online.

Beim 15. Kölner Heimdialysekongress widmen wir uns erneut zentralen Fragen rund um die Dialyse zu Hause.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme – und Ihr Engagement für die Zukunft der Heimdialyse!

Mit herzlichen Grüßen

Dr. med. Benno Kitsche Dr. med. Michael Nebel Dr. med. Dominik Bös Dr. med. Frank Merkel Dr. med. Christina Taylan Prof. Dr. med. Lutz T. Weber

PROGRAMM

FREITAG, 24. April 2026		
09:30	Eröffnung Dr. Benno Kitsche, Köln	
09:40	Gedanken zur Heimdialyse Prof. Dr. Dieter Bach, Neu-Isenburg	
09:50	Grußwort EKHA Prof. Dr. Valerie Luyckx, Präsidentin EKHA, Brüssel/B	
10:00	<u>Eröffnungsvortrag</u> Respekt als Ressource – Warum wert g.loschätzender Umgang die beste Medizin ist Dipl. med. Heike Martin, Zwickau	
10:30	Pause, Besuch des Partnerforums	
11:00	Session Kinder und Jugendliche	
11:00	Shunt Anlage bei Kindern – wie klein kann ein Gefäß sein? Dr. Vladimir Matoussevitch, Köln	
11:30	Der Weg zur Selbstpunktion – Shuntpflege vom 1. Tag an Adalbert Natterer, Ulm	
12:00	Stabilization of cardiac function in children on home hemodialysis Dr. Daljit K. Hothi, London/UK	
12:30	Pause, Besuch des Partnerforums	
13:15	Session Peritonealdialyse I	

13:15 Eine Lösung für ein ganzes Bundesland - SKIP-SH,

13:45 PD-Katheter legen bei uns die Nephrologen -

wo stehen wir 2026?

Daten 2023 - 2026
Dr. Thorben Schrumpf, Kiel

14:15 PD³: Peritonealdialyse, Pflege, Perspektiven –

Impulse aus Kiel Fabienne Kaiser, Kiel

PD Dr. Kevin Schulte, Kiel

PROGRAMM

FREITAG, 24. April 2026		
14:45	Pause, Besuch des Partnerforums	
15:00	Session Innovationen Heimdialyse	
15:00	Dutch initiatives: from portable to implantable dialysis Prof. Dr. Karin Gerritsen, Utrecht/NL	
15:30	The implantable artificial kidney is on its way! The Kidney Project USA Prof. Dr. William Fissel, Nashville/USA	
16:00	Künstliche Organe aus Europa (Bericht von der ESAO) Prof. Dr. Fokko Wieringa, Utrecht/NL	
16:30	Pause, Besuch des Partnerforums	
17:00	Podiumsdiskussion: Dialysezugang – aus Sicht der "Nutzer" Moderation: Dr. Frank Merkel, Köln	
18:30	Get-together im Gürzenich Ballhaus von 1447 und heute die "gute Stube" von Köln (Veranstaltungsort)	

PROGRAMM Samstag, 25. April 2026

08:00	Frühsymposium
09:00	Workshops Peritonealdialyse im Zentrum neu etablieren – wie geht das? Dr. Dominik Bös, Köln; Simone Mas Casellas, Dillingen
	Heimhämodialyse im Zentrum neu etablieren – wie geht das? Dr. Lavinia-Cosima Lenhardt, Dr. Rekka Wörner, Bärbel Riedel, Freising
	Selbstpunktion bei HHD – so geht das Stefanie Neuhäuser, Köln
	Body Composition Measuring - nur Haut und Knochen und das bisschen Wasser? Prof. Dr. Rainer Büscher, Essen
10:00	Pause, Besuch des Partnerforums
10:30	Session Heimhämodialyse und Shunt
10:30	Mobile Heimhämodialyse in Deutschland – eine Uni handelt (1. Physidia-Projekt in Deutschland) Prof. Dr. Andreas Kribben, Essen

11:00 Shunt - Innovations in the field of vascular access

Prof. Dr. Joris Rotmans, Leiden/NL

Prof. Dr. Markus Hollenbeck, Bottrop

Pause, Besuch des Partnerforums

Das deutsche Shuntregister

11:30

- opportunities for home haemodialysis

PROGRAMM Samstag, 25. April 2026

13:00	Session Peritonealdialyse II

13:00	KfH-Peritonitisregister – Datenvorstellung Dr. Gero von Gersdorff, Köln
13:30	Rufdienst in der Peritonealdialyse – analysiert PD Dr. Christian Albert, Bad Berka
14:00	Peritonitisbehandlung, wann ambulant – wann stationär? Dr. Marcus Hiß, Hannover

14:30 Zusammenfassung und Verabschiedung

Prof. Dr. Lutz Weber, Köln

Zukünftig wird sich die Dialyseversorgung aus ökologischen und ökonomischen Gründen verändern. Die Heimverfahren werden weiter an Bedeutung gewinnen. Schätzungen zufolge könnte mindestens ein Drittel aller Personen mit Nierenversagen zu Hause dialysieren. Zudem wünschen sich die Patientinnen und Patienten immer mehr eine Therapie zu Hause, weil sie unabhängig und flexibler sein möchten.

Der Kffl-Entscheidungsassistent mit 19 Fragen aus unterschiedlichen Themengebieten gibt nierenkranken Menschen eine erste Orientierungshilfe für das für sie "richtige Dialyseverfahren".

Empfehlen Sie gern die Website dialyse-zu-hause.kfh.de Ihren Patientinnen und Patienten.



